



Die Mädchen und Jungen des St.-Theresia-Kindergartens Palenberg hatten im Feuerwehrgerätehaus des Löschzuges Übach ihre helle Freude. Links Löschzugführer Manfred Havertz. Foto: GVZ

# Viel Spaß bei der Feuerwehr

## Palenberger Kindergarten besuchte Löschzug Übach der Feuerwehr

**Übach-Palenberg.** Viel Spaß hatten Mädchen und Jungen aus Palenberg bei einem Besuch der Freiwilligen Feuerwehr. Ein Knopfdruck genügte und schon erklang das Martins horn des Tanklöschfahrzeuges oder Rüstwagens lautstark durch die Fahrzeughalle des Feuerwehrgerätehauses an der Friedrich-Ebert Straße.

Zusammen mit ihren Erzieherinnen Maria Joerßen, Tina Weinen und Claudia Maffei hatten die 22 Kinder des St.-Theresia-Kindergartens an der Barbarastraße in Palenberg den Weg zum Löschzug Übach

gefunden. Löschzugführer Manfred Havertz und sein Stellvertreter Werner Coslar freuten sich auf den Besuch des „Nachwuchses“. Im Rahmen der allgemeinen Aufklärungsarbeit stand das Thema Brandschutz und Brandverhütung vornean.

Natürlich interessierten sich die Kinder insbesondere für den Fahrzeugpark und die technischen Gerätschaften. Ungehindert durften die Mädchen und Jungen die Fahrzeuge besteigen, im Führerhaus die Schalter und Knöpfe betätigen oder aber das Blaulicht in

Gang setzen. Viel Technik konnten die Kleinen in der Einsatzzentrale bewundern. Lustig wurde es beim Betätigen der Kübelspritze, da bekamen die Kinder schon mal einen Spritzer Wasser ab. In übergroßer Bekleidung und unter dem riesigen Schutzhelm fühlten sich vor allem die Jungs wie ein echter Feuerwehrmann.

Der Tag beim Löschzug Übach wird den Jungen und Mädchen des St. Theresia Kindergartens sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Zum Abschied gab es dann noch einen Kakao von der Feuerwehr.



## Blick hinter Feuerwehr-Kulissen 24.3.99

25 Kinder der Gruppe „Sonnenschein“ aus dem Kindergarten St. Theresia Palenberg statteten jetzt der Feuerwehr einen Besuch ab. Gruppenleiterin Florentina Weinen, Kindergarten-Leiterin Martina Stolz und die Kinder ließen sich von Manfred Havertz und Michael Montag Dinge